

Allendorf (Eder)

Bilanz 2009 (ist noch nicht erstellt)	
Aktiva	Passiva
1 Anlagevermögen	1 Eigenkapital
	1.3.2 davon Jahresergebnis
2 Umlaufvermögen	2 Sonderposten
2.4 davon flüssige Mittel	
3 Rechnungsabgrenzung	3 Rückstellungen
4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	4 Verbindlichkeiten
	5 Rechnungsabgrenzung
Summe Aktiva	Summe Passiva

Einwohner	5.662	Verwaltung		
Ortsteile	0	32,9 Mitarbeiter zuzügl.	0,0	in Eigenbetrieben
Hebesätze in Prozent		Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft		
GrdSt A	250	km eigenes Straßennetz	0	
GrdSt B	250	0 Kindergärten mit	0	Plätzen
GwSt	280	0 Jugendzentren	0	Seniorenheim
Kreisumlage	32,71	0 Stadthalle	0	Bürgerhäuser
Schulumlage	20,37	0 Freibad	0	Hallenbäder
Eigenbetriebe für		0 Sporthallen	0	Sportplätze
Eigengesellschaft für				

Ergebnishaushalt		Rechnungsergebnisse						Planansätze			Kennziffern			
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €						2008	2009	2010	2008	2009	2010	
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	strenger Haushaltsausgleich ¹ nein ja nein fiktiver Haushaltsausgleich ² nein ja nein Haushaltssicherungskonzept ³ ja nein ja Freie Spitze ⁴ nein ja nein					
Ordentliche Erträge	50 bis 55					9.705	13.332	9.974						
Ordentliche Aufwendungen	60 bis 76					10.383	10.413	13.260						
Verwaltungsergebnis						-678	2.919	-3.286						
Finanzerträge	56,57					320	28	13						
Finanzaufwendungen	77					430	295	349						
Finanzergebnis						-111	-266	-336						
Ordentliches Ergebnis pro Kopf						-789	2.653	-3.622						
außerordentliche Erträge	59					83	0	3						
außerordentliche Aufwendungen	79					2	0	5						
Außerordentliches Ergebnis						82	0	-3						
Jahresergebnis						-707	2.653	-3.624						

Ergebnishaushalt in T €

- Verwaltungs-ergebnis
- Finanzergebnis
- Außer-ordentliches Ergebnis
- Jahres-ergebnis

Finanzhaushalt		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Liquiditätsprobleme ⁵ ja nein ja	
Finanzmittelfluss										
aus Verwaltungstätigkeit	9					1.108	3.900	-2.377		
aus Investitionstätigkeit	15					-1.521	-1.683	-1.950		
aus Finanzierungstätigkeit	18					1.179	968	1.545		
Cash-Flow						766	3.184	-2.783		
Finanzmittelbestand 1.1.	20					-3.105	-2.339	845		
Finanzmittelbestand 31.12.						-2.339	845	-1.937		

¹ Ein strenger Haushaltsausgleich ist erreicht, wenn das ordentliche Ergebnis "0" oder positiv ist.
² Ein fiktiver Haushaltsausgleich kann durch ein positives außerordentliches Ergebnis erreicht sein.
³ Ein Haushaltssicherungskonzept muss erstellt werden, wenn das ordentliche Ergebnis negativ ist.
⁴ Freie Spitze bedeutet Jahresüberschuss und damit Zuführung zum Eigenkapital in der Bilanz.

⁵ Liquiditätsprobleme können bei einem negativen Cash-Flow auftreten.

Aufwendungen	Rechnungsergebnisse						Planansätze			Kennziffern			
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner		Konto-Nr.	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010				
		(KVKR)					5.642	5.662	5.662				
ordntl. Aufwendungen ges.	60 bis 78						10.383	10.413	13.260	Personalaufwandsquote¹	13,3%	12,8%	10,4%
jährl. Veränderung							#DIV/0!	0,3%	27,3%	Personalintensität²	#DIV/0!	172,31	172,31
für Personal	62,63,64,65						1.378	1.337	1.377	Konsumaufwandsquote³	62%	65%	54%
davon für Versorgung	644-646						241	118	151	Sach- und Dienstleistgsintensität⁴	17,7%	19,7%	16,6%
pro Kopf							244 €	236 €	243 €	Zinslastquote⁵	4,1%	2,8%	2,6%
Personalbestand Kernhaushalt								32,86	32,86	Zinsdeckungsquote⁶	4,4%	2,2%	3,5%
für Personal der Eigenbetriebe							0	0	0	Abschreibungsintensität⁷	15,8%	16,3%	13,0%
Personalbestand Eigenbetriebe								0,00	0,00				
Personalaufw. inkl. Eigenbetriebe							1.378	1.337	1.377				
pro Kopf							244 €	236 €	243 €				
Gesamtbestand (Kernhaushalt und EB)							0,00	32,86	32,86				
für Sach- und Dienstleistg.	60,61,67-69						1.839	2.049	2.200				
für Abschreibungen	66						1.640	1.695	1.719				
für Steuern	70,73,74						3.911	3.598	6.047				
davon GwSt-Umlage	738010						718	944	926				
davon Umlage an Gemeinden	7354						3.191	2.652	5.119				
für Zuweisungen	71						1.362	1.604	1.751				
für Transferleistungen	72						3	2	3				
für Zinsen	77						430	295	349				
Konsumaufwendungen *							6.650	6.980	7.396				
pro Kopf							1.179 €	1.233 €	1.306 €				

* Durch die Kennziffer Konsumausgaben (vgl. auch Kennziffern) kann z.B. dargestellt werden, ob die durch Auslagerung erreichte Senkung der Personalausgaben tatsächlich zu geringeren Ausgaben geführt hat oder ob aufgrund höherer Zuschüsse lediglich eine Ausgabenverlagerung stattfand.

¹ Diese Quote gibt an, welchen Anteil die Personalauswendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

² Die Personalintensität ist die Relation zwischen Einwohner- und Beschäftigtenzahl. Ein hoher Wert bedeutet, dass rechnerisch jeder Bedienstete für eine große Zahl von Einwohnern tätig werden muss.

³ Diese Quote drückt die kommunale Eigenverantwortlichkeit der Gesamtaufwendungen aus. Hier werden die Aufwendungen für Personal, Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, Zuweisungen und Zinsen zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen in Beziehung gesetzt.

⁴ Diese Quote drückt den Aufwandsanteil für Sach- und Dienstleistungen aus. Ein niedriger Wert lässt erkennen, dass die Kommune sich vermehrt für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

⁵ Diese Quote zeigt den Zinsaufwand an den ordentlichen Aufwendungen an.

⁶ Diese Quote verdeutlicht die beanspruchten ordentlichen Erträge für den Zinsaufwand.

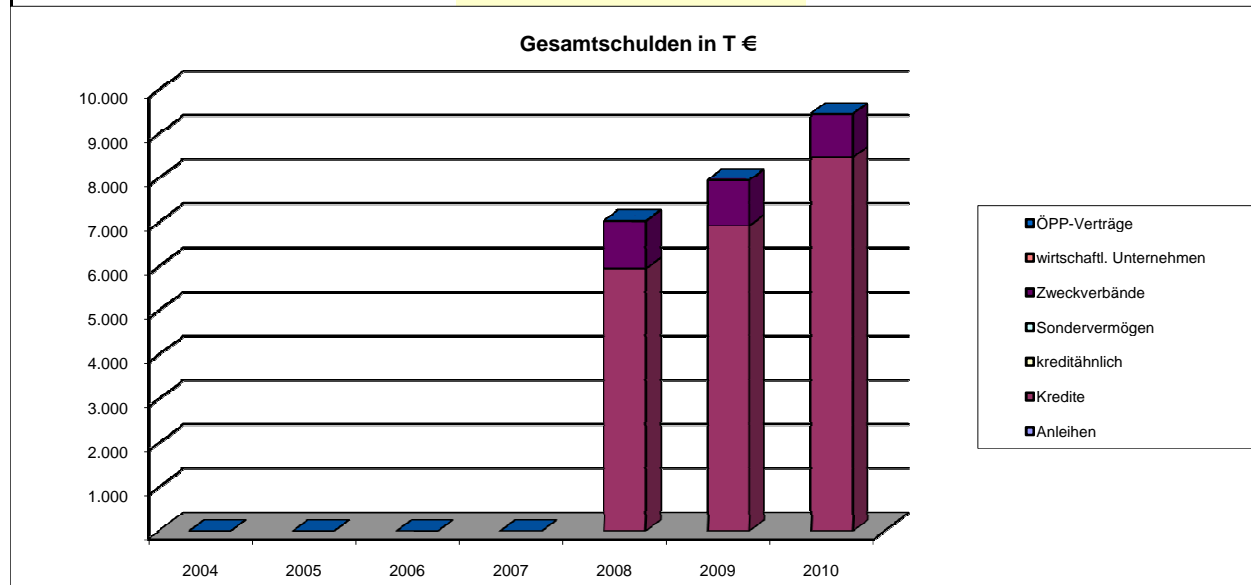
⁷ Diese Quote gibt an, welcher Anteil der Aufwendungen weitgehend unbeeinflussbar ist. Achtung: Eine niedrige Quote kann bedeuten, dass das Vermögen weitgehend abgeschrieben ist (Überalterung des Anlagevermögens).

Aufwendungen in T€

Jahr	Personalaufwand	Sachaufwand	Abschreibung	Zinsaufwand	Steuern	Zuweisungen	Transferleistungen
2004	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2005	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2006	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2007	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2008	~1.378	~1.640	~1.839	~3.911	~718	~3.191	~3
2009	~1.337	~1.695	~2.049	~3.598	~944	~2.652	~2
2010	~1.377	~1.719	~2.200	~6.047	~926	~5.119	~3

Vermögensrechnung	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Kennziffern			
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010	
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010				
Einwohner					5.642	5.662	5.662				
Bilanzsumme					0	0	0				
Anlagevermögen					0	0	0	Eigenkapitalquote ¹			
Immaterielles Vermögen					0	0	0	Anlagendeckungsgrad ²			
Sachanlagen					0	0	0	Anlagenintensität ³			
Finanzanlagen					0	0	0	Reinvestitionsquote ⁴	125,6%	154,6%	193,5%
Bruttoinvestitionen					2.060	2.620	3.326	Investitionsquote ⁵			
Umlaufvermögen					0	0	0	Kreditlaufzeit ⁶			
flüssige Mittel					0,0	0,0	0,0	Steuerschuldenquote ⁷			
Rechnungsabgrenzungsposten					0	0	0				
nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag					0	0	0				
Eigenkapital					0	0	0				
Netto Position					0	0	0				
Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0				
Ergebnisvortrag					0	0	0				
Jahresergebnis					0	0	0				
Sonderposten					0	0	0				
davon Investitionsbeiträge					0	0	0				
Rückstellungen					0	0	0				
davon Pensionsrückstellungen					0	0	0				
Verbindlichkeiten					0	0	0				
aus Kreditaufnahmen					0	0	0				
davon zur Liquiditätssicherung					0	0	0				
bei Sondervermögen und verbd. Unternehmen					0	0	0				
Rechnungsabgrenzungsposten					0	0	0				

¹ Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Vermögens der Kommune gehört
² Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Anlagevermögens der Kommune gehört
³ Diese Quote zeigt das Verhältnis des Anlagevermögens zur Bilanzsumme
⁴ Diese Quote zeigt den Umfang der durch Abschreibungen erwirtschafteten Neuinvestitionen
⁵ Diese Quote zeigt, in welchem Umfang die Kommune investiert
⁶ Diese Quote zeigt die rechnerische Kreditlaufzeit in Jahren
⁷ Diese Kennziffer drückt aus, wieviel mal das gesamte Steueraufkommen eingesetzt werden muss, um alle Schulden im Kernhaushalt zu tilgen



Anlagen	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Abkürzungsverzeichnis	
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €								
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010		
Einwohner					5.642	5.662	5.662	Aufwendg.	Aufwendungen
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten gem. Muster 4 zu §1 GemHVO								außerord. Ergeb.	außerordentliches Ergebnis
1. aus Anleihen					0	0	0	Dienstleistg.	Dienstleistungen
2. aus Krediten					5.951	6.919	8.464	EB	Eigenbetrieb
2.6 davon vom Kreditmarkt					5.475	6.471	7.961	EK	Eigenkapital
3. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					0	0	0	gem.	gemäß
4. der Sondervermögen					0	0	0	GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
5. aus Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	ges.	gesamt
6. aus Mitgliedschaften in Zweckverbänden					1.077	1.026	979	GrdStA	Grundssteuer A
7. aus Beteiligung an wirtschaftl. Unternehmen					0	0	0	GrdStB	Grundssteuer B
8. aus lfr. Mietverträgen und ÖPP-Verträgen					0	0	0	GwSt	Gewerbsteuer
Summe					7.028	7.945	9.443	ha	Hektar
pro Kopf					1.245,66	1.403,21	1.667,79	HH	Haushalt
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen gem. Muster 5 zu §1 GemHVO								inkl.	inklusive
1. Rücklagen und Sonderrücklagen					133	155	178	jährl.	jährlich
pro Kopf					23,57	27,38	31,44	km	Kilometer
1.1 aus Überschüssen des ord. Ergebnisses					0	0	0	KVVR	Kommunaler Verwaltungsrahmen
1.2 aus Überschüssen des außerord. Ergeb.					0	0	0	lfr.	langfristig
1.3 zweckgebundene Rücklage					133	155	178	Leistg.	Leistungen
1.4 Sonderrücklage								öff.rechtl Lstg.-entgelte	öffentlich rechtliche Leistungsentgelte
2. Rückstellungen (Summe)					133	155	178	ÖPP	Öffentlich private Partnerschaft
pro Kopf					23,57	27,38	31,44	ord.	ordentliche
Übersicht über die Fraktionszuschüsse gem. Muster 6 zu §1 GemHVO								Personalaufw.	Personalaufwand
1. Gesamtbetrag der Mittel					370	370	370	Rechn.-Abgrenz.-Posten	Rechnungsabgrenzungsposten
3. Zus. gewährte geldwerte Leistg. (Summe)					500	400	458	Unternehm.	Unternehmen
Summe Fraktionsfinanzierung					870	770	828	verbd.	verbundene
pro Kopf					154,20	135,99	146,18	wirtschaftl.	wirtschaftliche
								zus.	zusätzlich